



BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

II ZR 403/13

vom

15. Dezember 2015

in dem Rechtsstreit

Der II. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am 15. Dezember 2015 durch den Vorsitzenden Richter Prof. Dr. Bergmann und den Richter Prof. Dr. Strohn, die Richterin Dr. Reichart und die Richter Dr. Drescher und Born

beschlossen:

Das Urteil vom 29. September 2015 wird wegen offenkundiger Unrichtigkeit gemäß § 319 Abs. 1 ZPO wie folgt berichtigt:

In Rn. 12 viertletzte Zeile muss es heißen "der Beklagte" statt "der Kläger".

Bergmann

Strohn

Reichart

Drescher

Born

Vorinstanzen:

AG Berlin-Schöneberg, Entscheidung vom 30.08.2012 - 107 C 81/12 -

LG Berlin, Entscheidung vom 25.11.2013 - 84 S 83/12 -